

Antrag auf Fahrerlaubnis

Listen-Nr. _____

(Mit der Bearbeitung wird erst begonnen, wenn der Gebührenvorschuss entrichtet ist)

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis der unten angekreuzten Klassen als

☐ Ersterteilung ☐ Erweiterung ☐ Umschreibung ☐ Verlängerung/ Erneute Erteilung nach Ablauf der Gültigkeit ☐ Neuerteilung nach Entzug	Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich Doktorgrad Familienname	
☐ A ☐ A1 ☐ A2	Vornamen (sämtliche, Rufnamen <u>nicht</u> unterstreichen)	
☐ B ☐ BE ☐ B 96	Geburtsnamen, falls abweichend von Familiennamen	
☐ C ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer ☐ CE ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer ☐ CE79	ggf. Künstlername	
☐ C1 ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer ☐ C1E ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer	ggf. Ordensname/n	
☐ D ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer ☐ DE ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer ☐ DE79	ggf. sonstige frühere Namen	
☐ D1 ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer ☐ D1E ☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigt Grundqualifikation ☐ Ausbildung z. Berufskraftfahrer	Schlüsselzahl ☐ 95 Geburtsdatum und -ort	
☐ AM ☐ T ☐ L	Straße, Haus-Nr.	
Sehtest/Gutachten v.	SaU / 1.Hilfe v.	PLZ, Wohnort
Die Ausbildung erfolgt bei nachstehend genannter Fahrschule :	Eingangsdatum	Staatsangehörigkeit ☐ deutsch ☐
		Wohnsitz in Deutschland seit ☐ Geburt ☐ dem
		Ablauf der Sperrfrist am
		tagsüber telefonisch erreichbar unter Tel-Nr

Von den Antragsunterlagen, die weiter unten aufgeführt sind, füge ich meinem Antrag folgende Unterlagen bei:

Ersterteilung und Erweiterungen:

Klassen A, A1, A2, B, BE, AM, T, L:
Nr. 1,2,3 oder 4,5 oder 6,14, ggf. 15

Klassen C, CE, C1, C1E:
Nr. 1,2,4,6,7, ggf. 15

Klassen D, DE, D1, D1E:
Nr. 1,2,4,6,7,8,9, ggf. 15

Verlängerung der Geltungsdauer und erneute Erteilung der Fahrerlaubnis:

Klassen C, CE, C1, C1E:
Nr. 1,2,4,7, ggf. 15

Klasse D, DE, D1, D1E:
Nr. 1,2,4,7 (ab 50. Lebensjahr zusätzlich 8), 9 ggf. 15

Neuerteilung einer Fahrerlaubnis nach Entziehung:

Klassen A, A1, A2, B, BE, AM, T, L:
Nr. 1,2,3 oder 4, 5 oder 6,9,14

Klassen C, CE, C1, C1E:
Nr. 1,2,4,6,7,9

Klassen D, DE, D1, D1E:
Nr. 1,2,4,6,7,9

Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und der Polizei:

a) Bei noch bestehendem Dienstverhältnis:
Nr. 1,2,10, ggf. 15

b) Bei bereits beendetem Dienstverhältnis:
Nr. 1,2,11, ggf. 15

Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis:

a) Bei EU- oder EWR-Fahrerlaubnissen sowie privilegierten Fahrerlaubnissen der Klassen nach Anl. 11 zu §31 FeV:
Nr. 1,2,12,13, ggf. 15,
bei gleichzeitiger Verlängerung/erneuten Erteilung der Klassen C, CE, C1, C1E, D, DE, D1, D1E siehe Abschnitt 1
b) Bei anderen ausländischen Fahrerlaubnissen:
Klassen A, A1, A2, B, BE, AM, T, L:
Nr. 1,2,3,4,5,6, 12, 13, 14.
Klassen C, CE, C1, C1E:
Nr. 1,2,4,6,7, 12, 13, 14.

Klassen D, DE, D1, D1E:
Nr. 1,2,4,6,7,8,9, 12, 13, 14
Gebührenvorschuss:

€

Bescheinigung nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) für Klasse C1, C, D1, D:

☐ Grundqualifikation ☐ beschleunigte Grundqualifikation ☐ Ausbildung zum Berufskraftfahrer
☐ Weiterbildung

☐ Nachweis Fahrerschulung (§ 6a FeV) Bescheinigung (Muster 7a Anl. FeV)

Antragsunterlagen für alle Arten von Fahrerlaubnissen:

1. Personalausweis oder Pass mit Meldebcheinigung (ist bei Antragstellung vorzulegen)
2. Neues Lichtbild (45 x 35 mm) ohne Kopfbedeckung entsprechend § 5 der Pass-Verordnung (biometrisch)
3. Sehtestbescheinigung (nicht älter als zwei Jahre)
4. Zeugnis oder Gutachten einer Augenärztin/eines Augenarztes (nicht älter als zwei Jahre)
5. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen
6. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erste Hilfe.
7. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)
8. Nachweis der besonderen Anforderungen gemäß Anlage 5 Nr. 2 FeV (Reaktionstest bzw. Leistungstest) nicht älter als ein Jahr.
9. Führungszeugnis der Belegart „O“ (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde)
10. Original des Dienstführerscheines (ist bei Antragstellung vorzulegen)

11. Bescheinigung der Dienststelle über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis und das Ende des Dienstverhältnisses
12. Original des ausländischen Führerscheines (ist bei Antragstellung vorzulegen und bei Aushändigung d. deutschen Führerscheines abzugeben)
13. Übersetzung des ausländischen Führerscheines
14. Gesundheitsfragebogen (freiwillig)
15. Karteikartenabschrift, wenn der letzte Führerschein von einer auswärtigen Behörde ausgefertigt worden war

Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

1. Ich ☐ besitze ☐ besaß

die Fahrerlaubnis/den Führerschein (hier sind alle erteilten Fahrerlaubnisse auch die im Ausland erteilten Fahrerlaubnisse- anzugeben).

Klasse/n	ausgestellt am	durch	Listennummer	Vordrucknummer

2. Ich habe ☐ keine ☐ eine

Fahrerlaubnis bei einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU) oder bei einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) beantragt.

Falls ja, Klasse/n	Bei welcher Behörde	in welchem Staat

3. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie

- bei einem Antrag auf Erweiterung/Umschreibung, dass ich im Besitz der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis bin und kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist,
- bei einem Antrag auf **Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis**, dass diese gültig ist und mir nicht das Recht aberkannt worden ist, von ihr in Deutschland Gebrauch zu machen.

Hiermit verzichte ich für den Fall der Erteilung einer entsprechenden deutschen Fahrerlaubnis unwiderruflich auf die oben bezeichnete mir erteilte bzw. von mir beantragte EU-EWR-Fahrerlaubnis.

Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres ab Erteilung des Prüfauftrages die theoretische Prüfung oder, wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, andernfalls innerhalb eines Jahres nach Bestehen der theoretischen Prüfung, die praktische Prüfung bestanden wird. Die in dem Kostenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Kostenvorschusses als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist.

4. Freiwillige Angaben über den Gesundheitszustand

Schwerhörigkeit/Gehörlosigkeit/ Gleichgewichtsstörung	☐ Ja	☐ Nein	Psychische (geistige) Störung (z.B. Psychose)	☐ Ja	☐ Nein
Bewegungsbehinderung (z.B. von Gliedmaßen)	☐ Ja	☐ Nein	Nierenerkrankungen (z.B. Niereninsuffizienz)	☐ Ja	☐ Nein
Herz- und/oder Gefäßkrankheiten (z.B. hoher Blutdruck)	☐ Ja	☐ Nein	Ich bin bzw. war wegen einer Suchtkrankheit - Konsum von Alkohol	☐ Ja	☐ Nein
Zuckerkrankheit	☐ Ja	☐ Nein			
Krankheit des Nervensystems (z.B. Störungen der Hirntätigkeit)	☐ Ja	☐ Nein			
			-Konsum von Betäubungsmitteln, Miss- brauch anderer psychoaktiv wirkender Stoffe oder Arzneimittel	☐ Ja	☐ Nein
			in ambulanter ☐ / stationärer ☐ Behandlung		

5. Angaben zum Antrag auf Erteilung mehrerer Fahrerlaubnisklassen

Ich wurde darüber informiert, dass jeweils ein neuer Führerschein mit neuer Klasseneinteilung hergestellt werden muss, wenn mir die Fahrerlaubnis –für mehrere Klasse nicht gleichzeitig erteilt werden kann. Aus diesem Grunde habe ich mich bereits jetzt entschieden, welche der nachstehend aufgeführten Möglichkeiten für mich in Frage kommt:

- ☐ Ich beabsichtige, zunächst die Fahrerlaubnis der Klasse(n) _____ zu erwerben und möchte den entsprechenden Führerschein direkt nach bestandener Prüfung ausgehändigt bekommen. Nach erfolgreichem Ablegen der noch ausstehenden Prüfung(en) wäre dann auf meine Kosten ein neuer Kartenführerschein herzustellen ggf. wird **auf meine Kosten** für die Übergangszeit einmalig eine auf längstens drei Monate befristete Fahrberechtigung ausgestellt.
- ☐ Der Führerschein soll erst ausgefertigt werden, nachdem ich alle Fahrerlaubnisprüfungen der beantragten Klassen bestanden habe. Der Führerschein wird mir dann von der Fahrerlaubnisbehörde ausgehändigt. Bis zu seiner Fertigstellung kann mir – **kostenpflichtig** – eine auf längstens drei Monate befristete Fahrberechtigung ausgestellt werden.
- ☐ Ich möchte meinen Führerschein für **alle** beantragten Klassen unmittelbar nach bestandener Fahrerlaubnisprüfung ausgehändigt bekommen. Sollte ich an diesem Tag die Fahrerlaubnisprüfung nicht für alle Klassen bestehen, könnte mir dann **auf meine Kosten** von der Fahrerlaubnisbehörde eine auf längstens drei Monate befristete Fahrberechtigung für die bestandene(n) Klasse(n) ausgestellt werden. Nach Bestehen der Fahrerlaubnisprüfung für die restliche(n) Klasse(n) wäre **auf meine Kosten** ein **neuer** Kartenführerschein für alle Klassen herzustellen.

Die ggf. ausgestellte befristete Fahrberechtigung kann nicht verlängert werden.

Ort, Datum, Unterschrift

Raum für Fotoaufkleber